

## **Steuerwettbewerb:**

(Olivia Bosshart)

Die Redner waren sich einig, dass Steuerwettbewerb grosse Vorteile birgt, wobei die Wahrnehmung schwankte von "notwendigem Uebel" bis wichtigster Wettbewerbsvorteil.

Zu viel Wettbewerb kann zu ungewünschten Uebertreibungen führen, die schlimmsten falls das System wieder ad absurdum führen (man lockt einerseits z.B. vermögende Ausländer an um sich nachher über den Zuzug zu vieler (reicher) Ausländer zu beklagen, weil sich der Preisdruck auf dem Immobilienmarkt signifikant erhöht (Beispiel Kanton Zug) => **Wettbewerb braucht Verantwortung**

Es braucht Wettbewerb, d.h. er ist positiv und wünschenswert kann aber ggf. auch, im Fall von Uebertreibungen zu negativen Effekten führen .

Trotz aller positiven Effekte von Wettbewerb im Steuerbereich sollten die Unterschiede unter den Kantonen nicht zu gross sein.

Ein Steuerer-Tourismus und eine Migration im Gefolge von Steuersenkung ist nicht wünschenswert.

Gewisse Aussagen die von politischen Gegner gemacht werden, werden als paradox empfunden: Senken von Steuern um Effizienz zu erreichen vs. Mehrreinnahmen durch mehr Substrat vs. Höhere Steuereinnahmen